

Inserate.

Bekanntmachung.

Die Heimathörigkeit nachstehender Personen, für welche Tobscheine eingesandt wurden, ist zu ermitteln, nämlich:

- 1) Für Johannes Hammes, gebürtig von Solothurn, Uhrenmacher, Sohn von Joseph Hammes und der Elisabetha Fleury, gewesener Ehemann der Anne Marie Mouraut, gestorben in Paris am 17. September 1860 in einem Alter von 57 Jahren.
- 2) Für Francois Beau, gebürtig von Wilbel im Großherzogthum Hessen?, unverheirathet, Sohn von Joseph Beau, Tagelöhner, und der Marie Josephine Lang, gewesener Militär in der Fremdenlegion, gestorben zu Straßburg am 15. Januar 1861 in einem Alter von 43 Jahren.
- 3) Für Rudolf Keller, geboren zu Oberzosen? in der Schweiz, Sohn von Johannes Keller und der Anna Stöckle, unverheirathet, gewesener Füsiliier im zweiten Fremdenregiment in Algier, gestorben im Militärspital der Stadt Sidi-bel-Abès, Departement Oran, am 27. Juli 1861 in einem Alter von 26 Jahren.

Es wird daher zur Erreichung des oben angegebenen Zweckes die gefällige Mitwirkung der Staatskanzleien der Kantone, so wie der Polizei- und Gemeindebehörden hiemit höflichst angesprochen.

Bern, den 27. Mai 1864.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Durch Zuschrift vom 9. Mai 1864 macht Herr Generalkonsul John Rapp in London die Mittheilung, daß für Britisch-Ostindien die Einfuhrzölle auf einigen Artikeln, wie folgt, abgeändert worden seien.

Der Zoll auf Tabak wurde von 20 auf 10 % und derjenige auf Waaren, welche bisher 10 % bezahlten, auf 7½ % reduziert.

Andererseits wurde der Deklarationswerth der, einem Zoll von 5 und 3% unterworfenen Güter, wie Ellenwaaren, Garn etc., wie folgt, um 60 bis 130 % erhöht.

Ellenwaaren.		Alter Tarif. Figer Werth.		Neuer Tarif. Figer Werth.	
Grey Shirtings Madapollams & Prints	0,9	Annas 0	per Z	1 Rupee 0	0 per Z.
Grey Longcloth and Jeans	0,8	" 0	" "	14 Annas 0	" "
Grey T Cloths	0,7	" 6	Pies p. Z	0 " 12	" 0 "
Grey Domestics, Sheerings & Drills	0,7	" 6	" "	0 " 12	" 0 "
Geblickte Brocats, gesprennelte oder gestreifte Shirtings, nicht über 36 Zoll weit	0,2	" 2	" p. Yard	0 " 3	" 0 p. Yard.
Garne.					
Mule Nr. 16 zu 24	0,6	Annas 0	p. Z	0 Rupee 13	Annas 9 Pies p. Z.
" " 28 " 32	0,6	" 9	Pies	0 " 14	" 9 " "
" " 38 " 42	0,7	" 9	" "	1 " 0	" 3 " "
" " 48 " 52	0,9	" 0	" "	1 " 1	" 9 " "
" " 60 "	0,10	" 0	" "	1 " 3	" 0 " "
" " 70 "	0,11	" 0	" "	1 " 4	" 0 " "
" " 80 "	0,12	" 6	" "	1 " 5	" 3 " "
" " 90 "	0,14	" 0	" "	1 " 6	" 3 " "
" " 100 "	1 Rupee 0	" 0	" "	1 " 7	" 6 " "
" " 110 zu 150	1	" 6	" "	1 " 12	" 9 " "
" " 160 " 200	1	" 12	" "	2 " 1	" 3 " "
Water " 20 "	0	" 6	" p. Z	0 " 14	" 0 " "
" " 30 "	0	" 7	" "	0 " 15	" 3 " "
" " 40 "	0	" 9	" "	1 " 1	" 3 " "
" " 50 "	0	" 11	" "	1 " 3	" 3 " "
Türkisch Roth aller Art	1	" 4	" "	1 " 9	" 0 " "
Orange Roth und andere Farben	0	" 10	" "	1 " 4	" 0 " "

Bern, den 20. Mai 1864.

Das Schweiz. Handels- und Zolldepartement.

Bekanntmachung.

Soeben ist erschienen und à Fr. 1. 50 per Exemplar zu beziehen:

Schweizerische Statistik.

Ersparniskassen der Schweiz,

von J. L. Spyri, Pfarrer in Altstetten, Kantons Zürich. Herausgegeben vom

statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern. Bern, 1864. Druck von Gebrüder Gull in Zürich. 124 S. u. XIX in 4°.

Für Buchhandlungen ist der Preis auf 1 Franken festgesetzt.

Bern, den 3. Mai 1864.

Das eidg. Departement des Innern.

P u b l i k a t i o n .

Laut offizieller Mittheilung des Londoner Agenten des Gouvernements von Neu-Seeland an das schweizerische Generalkonsulat in London findet am ersten Dienstag Januar 1865 in der Stadt Dunedin, Provinz Otago, Neu-Seeland, die Eröffnung einer Weltausstellung statt, an welcher sich sowohl Rohmaterial als Maschinerie, Manufakturen und die schönen Künste betheiligen können.

Zur Theilnahme an dieser Ausstellung ergeht eine Einladung an die Fabrikanten und Industriellen des Continents von Seiten des Ausstellungscomité in England.

Für nähere Erkundigungen, Gebinge und Prospekte beliebe man sich mündlich oder in frankirten Briefen zu wenden an

Bern, den 3. März 1864.

Das eidg. Handels- und Zolldepartement.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathort deutlich angeben.)

- 1) Brief- und Paketträger in Winterthur (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 15. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
- 2) Telegraphist auf dem Hauptbureau Bivis. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 15. Juni 1864 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

- 1) Telegraphist auf dem Hauptbureau Lausanne. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 31. Mai 1864 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 2) Posthalter in Außer Roth (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
- 3) Posthalter, Briefträger und Telegraphist in Hausen am Albis (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 860 aus der Postkasse und Fr. 240 aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 9. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
- 4) Postkommis in Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 1080. Anmeldung bis zum 1. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 5) Postkommis in Bruntrut. Jahresbesoldung Fr. 1100. Anmeldung bis zum 1. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 6) Kondukteur des Postkreises Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
- 7) Brief- und Valorenträger in Bern. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Bern.
- 8) Postkommis in Vivis. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Lausanne.

Inserate

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1864
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.05.1864
Date	
Data	
Seite	889-892
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 429

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.